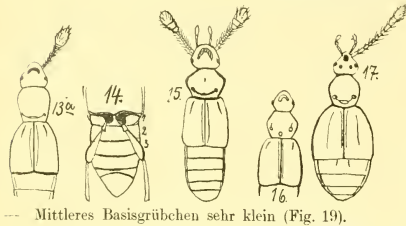


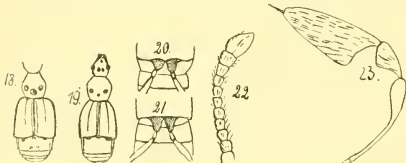
Illustrierte Gattungs-Tabellen der Käfer Deutschlands.

Von Apotheker P. Kuhn^t, Friedenau-Berlin.
(Fortsetzung.)

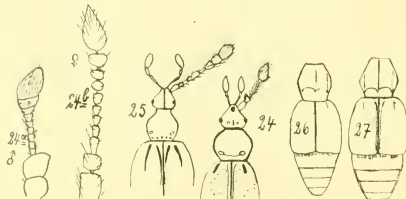
- 1. Bauchschiene fast so lang als die 2. (Fig. 14). 6
- 6. Kopf so breit als das Hsch., dieses hat das mittlere Basisgrübchen mit den seitlichen verbunden (Fig. 15). Körper flach gedrückt **Euplectes** Leach.
- Kopf schmaler als das Hsch., mittleres Basisgrübchen mit den seitlichen nicht verbunden (Fig. 16).
- Biblioplectes** Reitt.
- 7. Hsch. vor der Basis mit bogiger, vorn offener Querfurche (Fig. 17) **Bryaxis** Leach.
- Hsch. vor der Basis ohne Querfurche (Fig. 18, 19), nur 3 Grübchen 8
- 8. 3 Basisgrübchen d. Hsch. gleich groß (Fig. 18).
Brachygluta Thoms.



- Mittleres Basisgrübchen sehr klein (Fig. 19).
- Reichenbachia** Leach.
- 9. Trochanteren aller Beine kurz (Fig. 6) 10
- Trochanteren wenigstens der Mittelbeine lang, keulig gegen die Spitze verdickt (Fig. 5) 14

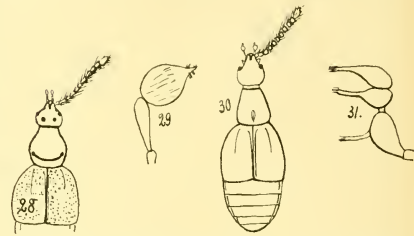


- 10. Hinterhüften mit konisch vorspringender Innenlamelle (Fig. 9) (Trichonychini) 12
- Hinterhüften ohne konisch vorspringende Innenlamelle (Fig. 10) 11
- 11. 1. Bauchschiene kürzer als die Hinterhüften (Fig. 20), Fühler 1gliedrig (Fig. 22), Fgld. mit deutlichem Rückenstreifen (Batrismi) 13
- 1. Bauchschiene länger als die Hinterhüften (Fig. 21). Letztes Kiefertasterglied keilförmig (Fig. 23), mit kleinerem spitzem Anhang (Bythinini) 12

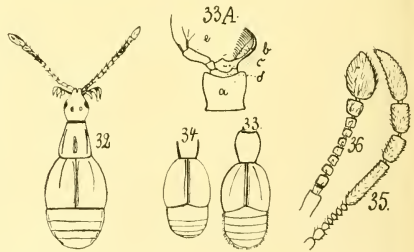


- 12. Hsch. mit 2 großen seilt. Basisgruben, die meist durch eine bogige Querfurche verbunden sind, dagegen

- unmittelbar vor der Basis keine kleine Grübchen mehr (Fig. 24), ♂ Fühler (Fig. 24a), ♀ 2. Glied nicht so groß (24b) **Bythinus** Leach.
- Hsch. mit 2 seitlichen Basisgruben, unmittelbar vor der Basis außerdem noch 1 Querreihe von 5 Grübchen (Fig. 25) **Tychus** Leach.
- 13. 2. und 3. freiliegendes Dorsalsegment an den Seiten vollständig gerandet (Fig. 27) **Batrissodes** Reitt.



- 2. und 3. freies Dorsalsegment an den Seiten ungerandet oder nur an der Wurzel mit kurzem Seitenkielen (Fig. 26) **Batrissus** Lap.
- 14. Oberseite schuppig behaart. Clypeus groß, in der Mitte gewölbt, Seiten oft konisch, ausgezogen (Fig. 30). Fühler dick (Fig. 30) (Ctenistini) 15
- Oberseite mit einfacher Behaarung, Clypeus einfach (Fig. 28), Halschildgrübchen durch gebogene Linie verbunden (Fig. 28) **Tyrus** Aubé.
- 15. Kiefertaster 3gliedr., sehr klein (Fig. 29), alle ohne Anhang (Fig. 30) **Chemitium** Latr.
- Kiefertaster 4gliedr., das 2.—4. Glied nach außen in einen Anhang ausgezogen (Fig. 31, 32) 16



- 16. Die 3—4 letzten Füllerglieder verlängert* (Fig. 35, 32).
Ctenistes Reich.
- Die 2 letzten Fühlergl. verdickt (Fig. 36).
Centrotoma Heyd.
- 17. Vorderere freiliegende Rückenschiene sind gleich lang (Fig. 33). Fig. 33A a = Kinn, b = Paraglosse, c = Zunge, d = Träger der Lippentaster, e = Lippentaster
Trichonyx Chaud.
- 1. freie Rückenschiene viel länger als die übrigen (Fig. 34) **Amanonyx** Reitt.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Kuhnt Paul, Kuhnt Paul

Artikel/Article: [Illustrierte Gattungs-Tabellen der Käfer Deutschlands. 122](#)